

Am Oster Dienstage/

Von des HErrn Christi Erscheinung zu seinen Jüngern am Ostertage: Von Zeigung seiner Hende/ Füße vnd Leibes: Vnd von seinem Essen vom gebratenen Fisch vnd Honigseim.

Evangelium Luc. 24. v. 36.



DA sie aber davon redeten / trat er selbst / Jesus / mitten vnter sie / vnd sprach zu ihnen: Friede sey mit euch. Sie erschracken aber / vnd fürchten sich / meyneten / sie sehen einen Geist. Vnd er sprach zu ihnen: Was seyd ihr so erschrocken? Vnd warumb kommen solche Gedancken in ewer Herz? Sehet meine Hende vnd meine Füße / Ich bins selber / fühlet mich / vnd sehet / denn ein Geist hat nicht Fleisch vnd Bein / wie ihr sehet / das ich habe. Vnd da er das saget / zeigt er ihnen Hende vnd Füße. Da sie aber noch nicht gleubten für Freuden / vnd sich verwunderten / sprach er zu ihnen: Habt ihr hie etwas zu essen? Vnd sie legten ihm für ein Stück vom gebratenen Fisch vnd Honigseims / vnd er nam's / vnd aß für ihnen.

Er aber sprach zu ihnen: Das sind die Rede / die ich zu euch saget / da ich noch bey euch war / denn es muß alles erfüllet werden / was von mir geschrieben ist im Gesez Mosi / in den Propheten / vnd in den Psalmen. Da öffnet er ihnen das Verstendnis / daß sie die Schrifft verstunden / vnd sprach zu ihnen: Also ist's geschrieben / vnd also mußte Christus leiden vnd auferstehen von den

nn iii

den